

Presseinformation - honorarfrei -

Sie erreichen uns unter:

Tel: 0208/99 475-65

Fax: 0208/99 475-631

Email: angelika.steiner@eversgmbh.de

Praxisnahe Seminare für mehr Sicherheit und Effizienz

Neues Seminarprogramm 2009

Als Komplettanbieter in den Bereichen Heben, Sichern, Fördern und Verpacken bietet die Evers GmbH aus Oberhausen (www.eversgmbh.de) neben einem großen Produktsortiment und umfangreichen Serviceleistungen (z.B. Prüf- und Reparaturservice, Mietservice für Lastaufnahmemittel für kurzzeitige Transporte) ein neues, erweitertes Seminarprogramm in den Bereichen Anschlag- und Hebertechnik, Ladungssicherung, Höhensicherung und Rettung sowie Transport- und Export-Verpackung (Korrosionsschutz).

Bei allen Seminaren steht die Vermittlung von konkreten Anwendungslösungen im Vordergrund. Um aktuelle Anwendungsfälle aus der täglichen Praxis in den Seminarablauf zu integrieren, bringen die Seminarteilnehmer Fotos und Informationen über die Rahmenbedingungen, wie Gewichte und Abmessungen von LKW, Hebevorgängen oder von Arbeitsvorgängen in der Höhe mit. Die im Seminar erarbeiteten Lösungen können dann direkt im Betrieb angewendet werden.

Besonders effizient sind die speziellen Inhouse-Trainings bei den Anwendern vor Ort. Hier erarbeiten die erfahrenen Dozenten zusammen mit den Anwendern genau auf die spezifischen Aufgabenstellungen maßgeschneiderte Lö-

sungen. Die erarbeiteten Verfahren können dann Bestandteil des Qualitätsmanagement-Systems des Anwenders werden. Weitere Vorteile: Individuelle Terminabsprache, keine Reise- und Hotelkosten, kein Zeitverlust.

Das komplette Seminarprogramm kann unter www.eversgmbh.de abgerufen bzw. in Printform angefordert werden.

Ladungssicherung

Der zunehmende Güterverkehr über öffentliche Verkehrswege stellt hohe Anforderungen an die Sicherungsmaßnahmen zum Schutze von Personen, Tieren und Sachen gegen die mit dem Gütertransport verbundenen Gefahren. Tägliche Pressemeldungen über verlorene Ladungsteile oder Zurrgurte bis hin zu schweren Unfällen verdeutlichen die Notwendigkeit für einen verantwortlichen Umgang mit dem Thema Ladungssicherung. Doch allein mit dem Einsatz von ausreichenden und geprüften Hilfsmitteln sind Schäden und Unfälle nicht wirksam zu verhindern. Die Experten sind sich einig: Nur zusammen mit einer sach- und fachgerechten Anwendung der vorhandenen Hilfsmittel ist eine wirksame Ladungssicherung zu erzielen. Praxisnahe Seminare, die in regelmäßigen Intervallen wiederholt werden, sorgen für mehr Sicherheit und Effizienz im Straßenverkehr.

Im Bereich Ladungssicherung bietet die Evers GmbH sechs verschiedene ein- bzw. zweitägige Seminare an. Die Seminarinhalte und -ziele werden entsprechend der Seminardauer und -ausrichtung, zum Beispiel Straßengü-

terverkehr, Kleintransporter, Container und Gefahrguttransporte, konzipiert. Die Trainings finden als offene Seminare mehrmals im Jahr an den Standorten Oberhausen und Übach-Palenberg statt. Kleine Seminargruppen und hochmoderne Kommunikationstechnik unterstützen den Seminarterfolg. Zudem werden alle Seminare als individuelle Inhouse-Trainings angeboten. Im Rahmen der Inhouse-Seminare können die Inhalte und Themen nach den Vorstellungen der Anwender verändert oder ergänzt werden.

Das eintägige Grundseminar ist ein praxisorientiertes Seminar für alle Personen, die mit der Beförderung, Verladung oder dem Packen von Ladungen auf Straßenfahrzeugen beschäftigt sind. Die Teilnehmer erlernen den sach- und fachgerechten Umgang mit Zurrmitteln und die Berechnung von Zurrkräften. Als Sachkundiger bzw. „befähigte Person“ mit der entsprechenden praktischen Erfahrung sind die Teilnehmer befähigt, den sicheren Zustand von Zurrgurten und Ladungssicherungshilfsmitteln zu beurteilen und Prüfungen nach aktuellen Regeln und Vorschriften selbst durchzuführen.

Auch das zweitägige Intensivseminar nach VDI 2700 A soll alle im Transport verantwortlichen Personen in Hinblick auf Ladungssicherung sensibilisieren. Die Teilnehmer erfahren häufig vorkommende Fehleinschätzungen bei der Ladungssicherung und profitieren von praxisorientierten Tipps für den wirtschaftlichen Umgang mit den Sicherungshilfsmitteln. Sie lernen, wie das Thema Ladungssicherung in Qualitätsmanagement-Systeme eingebunden

wird. Sie berechnen Ladungssicherung selbständig und lernen Verantwortlichkeiten beim Verladen und Transportieren kennen. Sie erfahren die physikalischen Grundlagen nach VDI 2700 A ff. und Erläuterungen zu DIN EN-Normen 12195-1, -2, -3. Gegen Ende des Seminares legen sie eine Prüfung ab und erhalten den Ausbildungsnachweis nach VDI 2700 A.

In der eintägigen Ausbildung für Ladungssicherung im Kleintransporter erlernen die Anwender die Auswahl und den sach- und fachgerechten Umgang mit Zurrmitteln, wie Zurrgurte, Netze, Trennwände, Staupolster. Sie berechnen Zurrkräfte auf Basis der aktuellen VDI 2700 Blatt 16 (Ladungssicherung im Kleintransporter). Hier werden die notwendigen Maßnahmen auf Basis der im Vergleich zum LKW wesentlich höheren Massenkräfte ermittelt.

Das Seminar Ladungssicherung im Container richtet sich an verantwortliche Personen im Bereich Logistik, Verlader oder Versender, die in ihren Betrieben Frachtcontainer packen. Container werden in der Regel sowohl mit LKW und weiteren Verkehrsträgern wie Bahn, Binnen- oder Seeschiff transportiert. Die Anforderungen an Ladungssicherung unterscheiden sich dabei enorm. Basierend darauf werden technische und physikalische Zusammenhänge erläutert. Die Teilnehmer erfahren an einem Seminartag, welche gesetzlichen Bestimmungen wichtig sind und erarbeiten Lösungsmöglichkeiten zur Ladungssicherung im Container.

Im zweitägigen Intensivseminar nach VDI 2700 A zum Thema Gefahrguttransport erfahren die Teilnehmer neben den rechtlichen und physikalischen Grundlagen der Ladungssicherung, Anforderungen an das Transportfahrzeug, der Arten der Ladungssicherung, der Ermittlung der Sicherungskräfte auch die rechtlichen Besonderheiten, Verpackungs-, Kennzeichnungs- und Beförderungsvorschriften sowie die spezifischen Verantwortlichkeiten aus dem Gefahrgutrecht.

Speziell an Konstrukteure, technische Zeichner und Fachkräfte für Arbeitssicherheit wendet sich die eintägige Unterweisung in der Anschlag-, Hebe- und Ladungssicherungstechnik. Hier werden Grundlagen der Hebe- und Ladungssicherungstechnik in Kombination von Anschlag- und Zurrpunkten für den innerbetrieblichen Transport und auf der Straße vermittelt. Zudem lernen die Teilnehmer die Pflichten des Konstrukteurs nach der EG-Maschinenrichtlinie und der Betr.SichV kennen. Ziel des Seminars ist es, dass die Mitarbeiter der Konstruktion die Problematik des Transportes erkennen und Lösungen planen können.

Das umfangreiche Seminarangebot erfordert eine intensive Beratung der Teilnehmer im Vorfeld. Dipl.-Kauffrau Carolin Schröder ist seit 2003 als kompetente Anwendungsberaterin für die Bereiche Heben und Sichern bei der Evers GmbH im Einsatz. In dieser Funktion berät sie Kunden bei der individuellen Auswahl geeigneter Anschlag-, Hebe- und Sicherungsmittel. Seit 2005 ist sie zudem für die Auswahl, Konzipierung und die Organisation der Seminare

sowie für die Beratung der Seminarteilnehmer verantwortlich.